

Verlag von Emil  Roth in Gießen.

☐ Durch den jetzt entbrannten Völkerrkrieg dürfte erhöhte Nachfrage nach den nachstehend aufgeführten Werken hervorgerufen werden:

**Dr. Karl Gareis,**

Geh. Justizrat, ord. ö. Professor der Rechte  
an der Universität München,

## Institutionen des Völkerrechts

Ein kurzgefaßtes Lehrbuch des positiven Völkerrechts  
in seiner geschichtlichen Entwicklung und heutigen  
:: :: Gestaltung :: ::

**Zweite Auflage. Neu durchgearbeitet.**

Leg.-8°. XII, 320 S.

Preis brosch. M 5.—, in eleg. Leinenbd. M 6.—.

### Annalen des Deutschen Reiches:

„Die ganze Schrift ist gründlichst durchgearbeitet und mit dem dermaligen Stande der einschlägigen Normen sowie der Literatur in Einklang gebracht. Der bescheidene Titel „Institutionen“ ist beibehalten, um ersichtlich zu machen, daß dem Verfasser nach wie vor die Absicht vorschwebt, eine orientierende einleitende Einweisung akademischer und nichtakademischer Kreise in das Studium des positiven Völkerrechts zu bieten, ein Zweck, dem das Buch in vorzüglicher Weise zu dienen geeignet ist.“

## Deutsches Kolonialrecht

Eine orientierende Schilderung der außereuropäischen Erwerbungen des Deutschen Reiches und Darstellung ihrer Rechtsordnung nebst dem Text und Erläuterungen der diese Schutzgebiete betreffenden Gesetze und Kaiserl. Verordnungen, mit 1 Karte und alphabet. Sachregister.

— Zweite, völlig umgearbeitete Auflage. —

Gr. 8°. XII, 246 S.

Preis brosch. M 4.—, in Leinenband M 5.—.

### Deutsches Kolonialblatt:

„Eine übersichtliche, knapp gefaßte Darstellung des deutschen Kolonialwesens, insbesondere des Kolonialrechts, welche über alle grundlegenden Fragen auf diesem Gebiete kurzfristig, aber doch unter Mitteilung des Wortlauts der wesentlichsten gesetzlichen Bestimmungen zu informieren geeignet ist. — Der Hauptwert der Gareis'schen Veröffentlichung beruht in ihrer Handlichkeit und Verwendbarkeit als Nachschlagewerk. Das Buch dürfte auch besonders in Kreisen der Mitglieder der Deutschen Kolonialgesellschaft guten Absatz finden.“

Ich liefere gern in Kommission und biete

== je ein Probeexemplar mit 40%

gegen bar, wenn bis 1. Oktober bestellt, an.

Gießen, 17. September 1914.

**Emil Roth,**  
Verlagsbuchhandlung.

☐ Soeben erschien in unserem Verlag:

## Kultur und Rasse

von

**Dr. Franz Boas**

o. Professor an der Columbia-Universität  
in New York

= Gr. 8°. Preis geh. M 5.—, geb. M 6.20 =

Der Name seines Verfassers sichert diesem Buche in Fachkreisen die ihm gebührende Beachtung ohne weiteres. Als Fachinteressenten kommen in Betracht: *Ethnologen, Kulturhistoriker, Historiker, Sozialpolitiker, Soziologen, Psychologen* sowie alle *Philosophen* und *Naturwissenschaftler*. Wir bitten die betr. Herren Ihres Kundenkreises in geeigneter Form sogleich mit dem Werke bekannt zu machen.

Besonderer Mitwirkung des Sortiments bedürfen wir hingegen bei dem Bestreben, unter Ausnützung des durch den gegenwärtigen Rassenkampf der *Kulturvölker* in den weitesten Kreisen lebendigen Interesses für Kultur und Rasse auch *jedem gebildeten Laien* mit dem Boasschen Werke einen tieferen Einblick in jene, heute und morgen, meist erörterten Probleme zu vermitteln.

Wir bitten zu verlangen.

Leipzig, den 21. September 1914.

**Veit & Comp.**

Soeben ist erschienen:

## Die finanz- und wirtschafts- politischen Kriegsgesetze 1914

Textausgabe mit einer Einleitung,  
Anmerkungen und Sachregister  
von **Dr. Gustav Sintenis**  
Syndikus der Berliner Handels-Gesellschaft.

Gebunden M. 2.— ord., Rabatt in Rechnung 25%,  
gegen bar 40% und 13/12 = 45%

Eine systematisch geordnete Zusammenstellung aller seit Beginn des Kriegszustandes bis heute ergangenen Gesetze, Verordnungen und Bekanntmachungen, sowie ihre eingehende Erläuterung entspricht einem dringenden praktischen Bedürfnis. Dem trägt das Buch von Sintenis Rechnung. Es ist ebenso bestimmt für den *Juristen* (Richter, Rechtsanwalt und Verwaltungsbeamten), der die neuen Bestimmungen anzuwenden hat, als für das *breitere Publikum*, insbesondere für die *Geschäftswelt*, deren Lebensinteressen durch die Gesetze nach den verschiedensten Richtungen eng berührt werden.

Mit vorstehender Ausgabe übergeben wir dem Buchhandel ein Buch, das gegenwärtig in allen Kreisen das weitgehendste Interesse finden wird. Jedes Sortiment kann jetzt mühelos Partien davon absehen und sich hohen Gewinn sichern. Die vorliegenden Bestellungen sind expediert.

**J. Bensheimer + Mannheim, Berlin, Leipzig**